

Die berufspolitische Heimat für alle Berufsgruppen aus Nephrologie und Dialyse

Arbeitsgemeinschaft für nephrologisches Personal e. V.

Die Arbeitsgemeinschaft für nephrologisches Personal e.V. (AfnP) ist der mitgliederstärkste, gemeinnützige Berufsverband für nephrologisches Personal in Deutschland. Mit mehr als 1 400 Mitgliedern ist die AfnP ein starker Berufsverband, der für die nephrologische Pflege in nun fast 30 Jahren Verbandsgeschichte vieles erreicht hat und in der Zukunft noch vieles erreichen will.

Kooperationen

Die AfnP nimmt maßgeblich Einfluss auf die Veränderungen und Entwicklungen in der Nephrologie und Dialyse. Dies ist nur in Kooperation mit den ärztlichen Fachgesellschaften und wichtiger gesellschaftlicher Institutionen möglich. Um diese Kooperationen ist die AfnP kontinuierlich bemüht. Mit der Gesellschaft für Nephrologie (GfN), dem Arbeitskreis Transplantationspflege e.V. (AKTX) und den Psychonephrologen hat die AfnP einen Programmbeirat für die Erstellung des jährlichen Symposiums in Fulda gebildet. Ein recht herzlicher Dank geht in diesem Zusammenhang an die Industrie, die uns bei der Durchführung des Symposiums unterstützt.

„Die berufspolitische Heimat für alle“

Wir möchten die berufspolitische Heimat für alle Berufsgruppen aus dem Tä-

tigkeitsfeld Nephrologie und Dialyse sein. Hierzu haben wir uns verschiedene Ziele gesetzt:

- Förderung der Fort- und Weiterbildung
- Verbesserung der Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität in der Versorgung und Betreuung von nierenkranken Menschen
- Erweiterung des Informationsaustausches zwischen allen beteiligten und kooperierenden Partnern
- konstruktive Kommunikation mit privaten, kommunalen und staatlichen Stellen.

Eine Mitgliedschaft, die sich lohnt

Nur gemeinsam in einem starken Verband werden wir gehört. Wir bieten unseren Mitgliedern:

- kostenlose Teilnahme am jährlichen Symposium (Nichtmitglieder zahlen 50 Euro Eintritt)

- kostenlosen Bezug der Zeitschrift „Dialyse aktuell“ (Georg Thieme Verlag KG, Stuttgart), erscheint achtmal jährlich zum Einzelpreis von 6,50 Euro
- den jährlichen Symposiumsband auf CD
- preiswerte regionale Seminare zu verschiedenen Themen
- laufende Informationen über aktuelle Themen aus der Nephrologie
- schnellen Kontakt über unsere Geschäftsstelle zu regional aktiven AfnP-Mitgliedern und Arbeitsgruppen.

Jahresbeitrag: 20,00 Euro

Mitglied kann jeder werden, der einer in der Nephrologie tätigen Berufsgruppe angehört. Hierzu gehören neben nephrologischen Pflegekräften beispielsweise auch Arzthelfer, Techniker und Gesundheitspfleger.

In den meisten Bundesländern haben wir Ländervertreter, die Ihnen – ebenso wie die Mitglieder des Vorstandes – für Fragen, Anregungen und Informationen (z.B. zu regionalen Fortbildungen) gerne zur Verfügung stehen. Ihre Marion Bundschu